

Kreis Euskirchen
Der Landrat
Zentrale Vergabestelle
Jülicher Ring
53879 Euskirchen

Vergabe-Nr.:	ZVS/VgV/26-07	
Vergabeart	☒ Offenes Verfahren ☐ Nichtoffenes Verfahren ☐ Verhandlungsverfahren	
Einzureichen bis (Einreichungstermin)		
Datum:	08.09.2026	Uhrzeit: 10:00 Uhr
Ende der Frist für zusätzliche Informationen: Datum: 01.09.2026		
Ort (Anschrift wie oben)		
Zimmer:	A080	Tel.: 02251/15-194
Bindefrist endet am: 05.10.2026		
Voraussichtliche Ausführungsfrist		
Beginn:	Oktober 2026	Ende: April 2027

AUFFORDERUNG ZUR ABGABE EINES ANGEBOTS

Lieferung/Leistung: **Lieferung eines Schleppers Valtra T235 mit Mähkombination**

Angebot für: **Kreis Euskirchen, Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen**

Anlagen

- ☒ Angebotsschreiben
- ☒ Bewerbungsbedingungen
- ☒ Besondere Vertragsbedingungen Tariftreue, Mindestlohn
- ☐ Leistungsbeschreibung
- ☒ Leistungsverzeichnis mit Preisblatt
- ☒ Eigenerklärung zur Eignung
- ☒ Eigenerklärung Sanktionspaket
- ☒ Verzeichnis Bietergemeinschaft
- ☒ Verzeichnis anderer Unternehmerleistungen
- ☒ Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- ☒ Eigenerklärung Informationen zum Bieter
- ☒ Anlage „Referenzliste“
- ☒ Anlage „Auflistung vorzulegende Nachweise“
- ☒ EU-Information DGSVÖ

- 1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen zu vergeben im Namen und für Rechnung

Kreis Euskirchen, Der Landrat, Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen

Auskünfte werden erteilt, nicht beigelegte Verdingungsunterlagen können eingesehen werden

Euskirchen, Jülicher Ring 32, Zimmer A080, Herr Müller, Tel.: 02251/15-194, Fax: 02251/15-405,

E-Mail: zvs@kreis-euskirchen.de

- ☒ montags bis donnerstags in der Zeit von **8:30 Uhr** bis **15:30 Uhr**
- ☒ freitags von **8:30 Uhr** bis **12:30 Uhr**

Nicht beigelegte Verdingungsunterlagen: **keine**

- 2 Die beigelegten Bewerbungsbedingungen sind zu beachten.

- 3 **Vorlage von Nachweisen durch den Bieter, Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (siehe auch "Auflistung vorzulegender Nachweise")**

3.1 Eignungsnachweise

Der Nachweis der Eignung kann durch den Eintrag in die Liste einer Präqualifikationsstelle (Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich, z.B. bei Auftragsberatungsstelle Bund oder NRW) geführt werden. Die Verzeichnis-Nummer ist in das beigefügte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" einzutragen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das vollständig ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen.

Auf Verlangen sind die Eigenerklärungen durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

3.2 Weitere - über die Eigenerklärung hinausgehende - Unterlagen, die mit dem Angebot vorzulegen sind:

- siehe "Auflistung vorzulegende Nachweise"

sofern zutreffend, ist des Weiteren mit dem Angebot vorzulegen:

- Verzeichnis und Erklärung betr. Bietergemeinschaft
- Verzeichnis Nachunternehmerleistungen
- Verzeichnis anderer Unternehmerleistungen
- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

4 Die Vergabe nach Losen wird vorbehalten:

- ☒ nein
☐ ja, Angebote können abgegeben werden
☐ nur für ein Los ☐ für ein oder mehrere Lose ☐ für alle Lose
Näheres siehe Leistungsbeschreibung.

5 Nebenangebote sind nicht zugelassen. Nr. 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.

6 Zuschlagskriterien

Das wirtschaftlich günstigste Angebot bezüglich: **Preis**

7 Angebote können abgegeben werden:

elektronisch in Textform, mit fortgeschrittener Signatur oder qualifizierter Signatur

Bei elektronischer Angebotsabgabe ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnigte natürliche Person zu benennen (bei Textform) oder das Angebot wie vorgegeben digital zu signieren und zusammen mit den Anlagen bis zum Eröffnungs- /Einreichungstermin über die Vergabepattform www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de einzureichen.

Die Angebotsabgabe per einfacher E-Mail oder per Fax ist nicht zulässig.

8 Bedarfspositionen werden grundsätzlich gewertet.

9 Zum Eröffnungstermin sind Bieter nicht zugelassen. Die Ergebnisse der Angebotsöffnung (Submissionsergebnisse) werden nicht bekannt gegeben.

10 Vergabekammer (§ 156 GWB):

Vergabekammer, Bezirksregierung Münster, Albrecht-Thaer-Straße 9, 48147 Münster, 0251/411-0

Allg. Fach-/Rechtsaufsicht: Bezirksregierung Köln, Zeughausstraße 2 - 10, 50667 Köln

- 11** Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) werden Vertragsbestandteil. Anderslautende Geschäfts-, Liefer- oder Zahlungsbedingungen des Bieters werden nicht akzeptiert und somit nicht Bestandteil des Vertrags. Anderslautende Bedingungen sind auch in Form von Nebenangeboten oder Änderungsvorschlägen nicht zugelassen.